

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1989)
Heft: 2

Artikel: Reich und orientalisch
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794840>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Christian Fischbacher Co. AG, St. Gallen

REICH UND ORIENTALISCH

Vier Jacquarddessins mit aufeinander abgestimmten Farbkombinationen und einige Baumwolldrucke geben der Kollektion das Gepräge. Zusammen könnten sie als ethnologisch bezeichnet werden. Und trotzdem sind Jacquard und Druck nicht nur in der Machart, im Griff und in der Verwendung – der Jacquard als Möbelstoff und Bettüberwurf, der Druck als Dekostoff – sehr verschieden voneinander, sie heben sich auch in der Kolorierung und Dessinierung ab. Die vier Jacquard-Dessins geben sich orientalisch reich in aparten Farben mit viel Gold, Rot und Blau, die vornehmlich in gedämpften Schattierungen eingesetzt werden. Die feinen Garne und das leichte Chintzen nehmen dem Stoff den strukturierten Jacquard-Effekt, lassen ihn leicht schimmern. Die Drucke, in ihren Dessins oft geometrischer, erinnern in ihren üppigen Farben an Pueblo-Indianer oder an satte Herbsttöne. Im Mix-and-Match-Programm mit zurückhaltenderen Dessins, floralen, strukturalen und geometrischen springt die neue Farbkombination Eisblau mit Braun ins Auge.

